



Hessischer Rundfunk: hr1-Zuspruch

Montag, 10. August 2009

hr1 - 5:45 Uhr

Pfarrer Helwig Wegner-Nord
Frankfurt am Main

Der Dalai Lama war zu Besuch in Frankfurt

„Bleiben Sie beim Christentum!“ sagt der Dalai Lama. Er ruft es den vielen Leuten zu, die sich im Westen für den Buddhismus interessieren. „Bleiben Sie beim Christentum – bei der Religion aus Ihrem Kulturkreis“. Eine Missionsreise war das also ganz offensichtlich nicht, die den Dalai Lama vor acht Tagen nach Frankfurt geführt hat. Und als großes Entertainment hat er es selbst auch nicht verstehen wollen.

Das geistliche Oberhaupt der Buddhisten von Tibet, im Jahr 1935 als Lhamo Dhondup geboren, hat vor vielen Tausend Menschen in der Commerzbank Arena gesprochen. Sein großes Thema: „Die Kunst des Lebens“. Was er dazu zu sagen hat, ist klug, aber auch wenig spektakulär. Die alten Werte der buddhistischen Religion eben. Der Dalai Lama legt unter anderem einen Text von einem Kamalashila aus, einem altindischen Gelehrten, der im 8. Jahrhundert gelebt hat. Es geht konkret um die „mittleren Stufen der Meditation“. Was der 74-Jährige auf seinem verzierten Thron auf der Frankfurter Tribüne darbietet, hat Ähnlichkeit mit dem, was auf einem protestantischen Kirchentag als Bibelarbeit bekannt ist. Der evangelische Pressedienst bemerkt allerdings nicht ohne Neid: beim Dalai Lama im Stadion wird deutlich mehr und mitreißender gelacht.

„Von ihm geht Kraft aus“ erzählen die Besucher im Frankfurter Stadion. Es sind junge und alte Leute, neugierig, Sinn suchend, Frauen, Männer. Manche sind buddhistische Nonnen und Mönche, an ihrer braunen und roten Kleidung zu erkennen. Ich glaube, dass viele gerade in der westlichen Welt davon berührt werden, dass es hier mitten in unserer lauten und schnellen Welt um die leisen Töne geht. Im Buddhismus wird von Achtsamkeit, von liebender Güte und Mitgefühl gesprochen. Von Vergebung. Und der 14. Dalai Lama repräsentiert diese Werte auf sympathische Art. In einer Mischung aus kindlicher Fröhlichkeit und philosophischer Weite.



Hessischer Rundfunk: hr1-Zuspruch

Montag, 10. August 2009

hr1 - 5:45 Uhr

Pfarrer **Helwig Wegner-Nord**
Frankfurt am Main

Das Besondere ist nun aber, dass auch Wirtschaftsethik und globale Verantwortung für den Mann keine Fremdworte sind. Er spricht über Fragen der Ökologie mit derselben Sicherheit wie über die Methoden der Meditation. Und vielleicht ist er gerade darin ein Lehrer auch für uns: Man muss seine religiöse Tradition und die Werte dieser Tradition nicht über den Haufen werfen, um ein Mensch zu sein, der im 21. Jahrhundert angekommen ist.

Darum heißt einer meiner persönlichen Lieblingssätze des Dalai Lama: „Öffne der Veränderung deine Arme, aber verliere dabei deine Werte nicht aus den Augen...“